

Reichenbach, 26. März 2021

## Corona-News vom 26. März 2021

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte

Es war lange ruhig in Reichenbach. Wir hatten während über 4 Wochen keine positiven Fälle mehr an der Schule. Nun trat leider erstmals das mutierte Virus im Umfeld eines Oberstufenschülers auf. Dies hatte einschneidende Konsequenzen. Eine Klasse war provisorisch für 3 Tage in Quarantäne bzw. im Fernunterricht und alle Jugendlichen aus der betroffenen Klasse sowie 4 Lehrpersonen wurden zum Test aufgefordert. Erfreulicherweise haben sich fast alle rasch und freiwillig testen lassen. Alle Testergebnisse waren negativ. So können wir die Klasse seit Donnerstag, 25. März wieder im Präsenzunterricht führen.

### Information zum Thema «Mutiertes Virus und Massentests»

Da die Fallzahlen mit den mutierten Varianten ringsherum stark ansteigen, ist es gut möglich, dass wir in nächster Zeit noch weitere solche provisorischen Quarantäneanordnungen herausgeben müssen. Es geht hier darum, wegen der sehr hohen Ansteckungsgefahr (auch unter Kindern und Jugendlichen) sehr rasch zu reagieren und betroffene Klassen sofort provisorisch in Quarantäne zu schicken. Die Klassen oder nötigenfalls alle Kinder eines Schulhauses werden danach zu einem Test aufgefordert. Sind nur einzelne Klassen betroffen, melden die Familien ihre Kinder selbständig irgendwo zu einem Test an. Es spielt dabei keine Rolle, ob ein Spuck- oder ein Nasen-Rachen-Test gemacht wird. Sind viele Klassen betroffen, würde die Schule einen Massen-Spuck-Test organisieren. Es werden keine Kinder zu einem Test gezwungen. Danach ist es normalerweise so, dass negativ getestete Kinder sofort wieder zur Schule kommen dürfen, nicht getestete Kinder dagegen zuhause in verordneter Quarantäne verbleiben.

Generelle Massen-Spuck-Tests an unseren Schulen sind im Moment keine vorgesehen. Falls der Kanton dies irgendwann anordnen würde, so würde ich Sie frühzeitig informieren. In jedem Fall würden auch solche Tests freiwillig bleiben.

Die Frühlingsferien kommen zu einem guten Zeitpunkt. Vielleicht beruhigt sich das Ganze ja rasch wieder.

Ich wünsche Ihnen gute Gesundheit und danke Ihnen einmal mehr für die sehr angenehme Zusammenarbeit.

Freundliche Grüsse



Bruno Grossen  
Schulleiter Reichenbach

PS: Auf [www.reichenbach.ch/schule](http://www.reichenbach.ch/schule) veröffentlichen wir regelmässig neue Informationen.